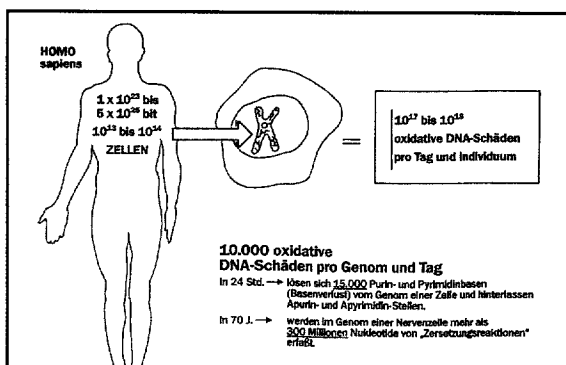


635

Oxydativer Stress

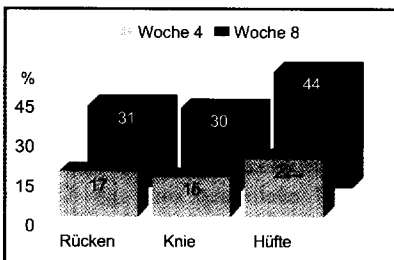
Eine gesunde erwachsene Person konsumiert täglich etwa 1.000 g O₂. Etwa 3 bis 5 % dieses Sauerstoffes werden nicht direkt zu Wasser in der Atmungskette reduziert, sondern zu Sauerstoff- und Hydroxylradikalen, Wasserstoffperoxyd und anderen zytotoxischen Verbindungen umgewandelt. Normalerweise ist der Körper in der Lage, diese reaktiven Sauerstoffspezies zu bändigen. Was aber geschieht, wenn die entsprechenden antioxidativen Systeme nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen? Darüber berichtet J. Bielenberg in seiner Arbeit auf Seite 635.



649

Rückenschmerzen

Die meisten Rücken- und Gelenkbeschwerden werden durch degenerative Veränderungen verursacht. Bei beiden Erkrankungsformen werden orale Analgetika als Stufe-1-Medikation empfohlen. In der Praxis werden allerdings überwiegend nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) eingesetzt, obwohl sie mehr Nebenwirkungen auslösen und teurer sind als Analgetika. In der Untersuchung von Frau Dr. S. Chrubasik wird gezeigt, dass ein wässriger Teufelskrallenwurzel-extrakt bei Schmerzen im Rücken und in den großen Gelenken eine wirksame Alternative zu den NSAR darstellt und dass eine kontinuierliche Therapie über 8 Wochen sinnvoll erscheint.



Praxis

Scharfe Waffen gegen den Schmerz **628**

VFA legt Ergebnisse einer repräsentativen Emnid-Umfrage vor **630**

Ganzheitliches Praxismanagement **632**

Originalarbeiten

STUDIEN

J. Bielenberg: Zivilisationskrankheiten als Folge oxydativen Stresses **635**

Kommentar von O. Kuhnke zum Artikel **648**

S. Chrubasik: Wirksamkeit eines Teufelskrallenwurzel-extrakts bei Rücken-, Hüft- und Knie-schmerzen **649**

W. Etspüler, H. Mayr: Einwirkung eines pulsierenden Magnetfelds auf die Regulations-thermografie nach Rost **658**

Aus dem ZÄN

Antwortschreiben des Bundesministeriums für Gesundheit zur Kava-Kava-Thematik **664**

Entgegnung von Prof. Loew zum Schreiben des Bundesministeriums für Gesundheit **665**

Offener Brief der Ärztesgesellschaft für Naturheil-verfahren (Physiotherapie) Berlin-Brandenburg **668**

Antwort vom Präsidenten des ZÄN:
Stellen wir unser Licht unter den Scheffel? **670**

Beilagenhinweis:

Diese Ausgabe enthält eine Beilage der Firma Ganzimmun AG, D-55128 Mainz. Wir bitten um Beachtung.